



Auswahlgrenzen

in Studiengängen mit örtlichen Zulassungsbeschränkungen (örtliche Auswahlverfahren) im
Wintersemester 2012/13 – nach Abschluss der Verfahren

Studiengang	Plätze	Qualifikation¹⁾ Durchschnitts- note/Dienst/Los	Hochschulquote²⁾ Durchschnitts- note/Dienst/Los	Wartezeit³⁾ Wartezeithalb- jahre/Dienst/Los
Sportökonomie, B.Sc.	115	2,7/nein/Los	2,9/nein	0/ja/Los
Betriebswirtschaftslehre, B.Sc.	304	2,7/nein/Los	2,7/nein/Los	02/J/Los

Erläuterungen zum Verständnis der tabellarischen Übersicht (Auswahlgrenzen):

1) Qualifikation (25% der Plätze im Hauptverfahren):

Die Studienplätze werden in dieser Liste nach der Reihenfolge Durchschnittsnote / abgeleiteter Dienst / Los (Zufallszahl) vergeben.

Um einen Studienplatz im Studiengang Sportökonomie, B.Sc. im Wintersemester 2012/13 zu erhalten, war eine Durchschnittsnote von 2,7 oder besser erforderlich, wobei innerhalb dieser Gruppe ein Losentscheid notwendig war.

2) Hochschulquote (65% der Plätze im Hauptverfahren):

Die Plätze in dieser Quote werden nur im Hauptverfahren vergeben.

Die Platzvergabe erfolgt nach der Durchschnittsnote der Hochschulzugangsberechtigung, nachrangige Kriterien sind Dienst und Los.

Im Studiengang BWL, B.Sc. wird eine studiengangsspezifische Berufsausbildung oder eine mindestens dreijährige studiengangsspezifische berufspraktische Vollzeitätigkeit mit einer Verbesserung der Durchschnittsnote der Hochschulzugangsberechtigung von 0,5 gewichtet. Im Studiengang Sportökonomie, B.Sc. wird nach bestimmten Kriterien die Durchschnittsnote verbessert*.

Nach dem Hauptverfahren verfügbare Plätze, werden der Qualifikationsliste hinzugerechnet.

3) Wartezeit (10 % der Plätze im Hauptverfahren):

Hier steht an erster Stelle die Wartezeit vor den Kriterien abgeleiteter Dienst und Los.

* **Kriterien zur Verbesserung der Durchschnittsnote für den Studiengang Sportökonomie, B.Sc.:**

Anhang zur Hochschulzulassungssatzung: Kriterien zur Verbesserung der Durchschnittsnote für den Studiengang Sportökonomie, B.Sc. (§ 5 Satz 2 Nr. 2)

Die Durchschnittsnote der Hochschulzugangsberechtigung wird bei folgenden Kriterien wie folgt verbessert:

1. Leistungssportler

- | | |
|--|-----|
| a) Bundes-Kader C | 0,2 |
| b) Ab Bundes-Kader B | 0,3 |
| c) Nationale Jugend-Auswahlmannschaft | 0,2 |
| d) Profiligena | 0,3 |
| <ul style="list-style-type: none"> • Fußball: 1., 2. und 3. Liga • Handball, Basketball, Eishockey: 1. und 2. Liga • Alle übrigen Sportarten: 1. Liga | |

2. Übungsleiter- / Trainerlizenzen Verbände

- | | |
|--|-----|
| a) Übungsleiter- / Trainer C (Umfang mind. 120 UE) | 0,1 |
| b) Übungsleiter- / Trainer B (Gesamtumfang C+B mind. 180 UE) | 0,2 |
| c) Übungsleiter- / Trainer A (Gesamtumfang C+B+A mind. 240 UE) | 0,3 |

<u>3. Fitness-Lizenzen (EQSF-Level)</u>	
a) Ab Fitness-Trainer / Instruktor (Stufe III, Umfang mind. 240 UE)	0,3
b) Sonstige Trainer-/Fitnesslizenzen (Umfang mind. 180 UE)	0,2
c) Sonstige Trainer-/Fitnesslizenzen (Umfang mind. 120 UE)	0,1
<u>4. Schiedsrichterausbildung</u>	
Schiedsrichter-Ausbildung und Nachweis regelmäßiger Schiedsrichter-Tätigkeit über mind. 1 Jahr	0,1
<u>5. Ehrenamtliches Engagement im Sport</u>	
Nachweis über regelmäßiges ehrenamtliches Engagement im Sport über mind. 1 Jahr	0,1
<u>6. Bundesfreiwilligendienst in einer Sportinstitution</u>	
a) 6 Monate	0,1
b) 12 Monate	0,2
c) 24 Monate	0,3
<u>7. Spezifische sportfachliche Berufsausbildung (Katalog nicht abschließend)</u>	
a) Fitness-Fachwirt	0,3
b) IHK Abschluss Fitness	0,3
c) PhysiotherapeutIn	0,3
d) Sport- und GymnastikleherIn	0,3

Mehrere Kriterien können sich maximal bis 0,3 Verbesserungs-Punkte aufaddieren.